

**PROTOKOLL**  
**- öffentlicher Teil -**

**über die 1. Sitzung des Kultur-, Sozial- und Jugendausschusses  
am 04.09.2008 um 19.30 Uhr im Bürgersaal, Rathaus Oststeinbek**

---

Anwesend:

WB Froh  
GV Schloh  
GV Soltysiak  
WB Türpe  
WB Kondratowicz  
GV Fillies - Vorsitzende  
WB Peters - stv. Vorsitzende  
GV Huß-Reichelt  
GV Werner  
WB Baaß

Gäste:

BV Bülow  
GV Schweizer  
GV Kupper  
GV Lorenz  
Herr Schlenz - Seniorenbeirat  
Herr Westermann - Seniorenbeirat  
Frau Nitschmann - Rektorin der Helmut-Landt-Grundschule

Von der Verwaltung:

BM Mentzel  
OAR Hettwer  
VA Malone  
VA Schetelich  
VA Schinowski - Jugendpfleger  
VA Müller - Protokoll

Zuhörer/innen: 16 Personen

Beginn der Sitzung: 19.32 Uhr

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 21.00 Uhr

## **Behandelte Tagesordnungspunkte:**

### **Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der neuen Ausschussmitglieder
3. Protokoll über die 20. Sitzung des Kultur-, Sozial- und Jugendausschusses am 10.03.2008 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Anträge zur Tagesordnung
5. Beantwortung von Fragen der Einwohner/-innen und Gemeindevertreter/-innen
6. Mitteilungen
  - 6.1. Ehrenamt eines „Kinder- und Jugendbeauftragten“
  - 6.2. Umfang des Arbeitseinsatzes des Bauhofes anlässlich des Marktfestes
7. Bericht des Jugendpflegers
8. Förderung von Jugendfreizeitfahrten  
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 06.08.2008 sowie  
Antrag des Kreisjugendringes Stormarn vom 11.08.2008
9. Mittagessen in der Kindertagesstätte Gerberstraße der Gemeinde Oststeinbek
10. Betreuungssituation in den Kindertageseinrichtungen ab 01.08.2008  
hier: Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt (Elementarbereich)
11. Freiwillige Zuschüsse für die Betreuung von Kindern bis zum Lebensalter von unter 3 Jahren
12. Antrag des Seniorenbeirates bezüglich der Errichtung eines Boule-Platzes
13. Antrag des Seniorenbeirates betreffend Berücksichtigung einer Fläche für ein Mehrgenerationenhaus bei der Ausweisung von weiteren Neubaugebieten
14. Feierlichkeiten zum Volkstrauertag an den Ehrenmalen der Gemeinde Oststeinbek und Havighorst
15. Videoüberwachung des Sporthauses, Am Ohlendiek 33
16. Zuschuss zu den Bewirtschaftungskosten für die kleine Sporthalle in Havighorst
17. II. Nachtrag Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008

## **TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

GV Fillies stellt sich als Vorsitzende des KSJ-Ausschusses vor, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder, die Zuhörer und Gäste sowie die Vertreter der Presse. Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2: Verpflichtung der neuen Ausschussmitglieder**

---

Die Vorsitzende verpflichtet jeweils per Handschlag WB Kondratowicz, WB Türpe, WB Peters, WB Froh und WB Baaß gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und zur Verschwiegenheit.

## **TOP 3: Protokoll über die 20. Sitzung des Kultur-, Sozial- und Jugend-ausschusses am 10.03.2008 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

---

Einwände gegen das Protokoll werden nicht erhoben. Es wird wie folgt abgestimmt:

### **Abstimmungsergebnis:**

3 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
7 Enthaltung                      → genehmigt

BM Mentzel teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 10.03.2008 keine Beschlüsse gefasst worden seien.

## **TOP 4: Anträge zur Tagesordnung**

---

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

## **TOP 5: Beantwortung von Fragen der Einwohner/-innen und Gemeindevertreter/-innen**

---

Frau Conrad, eine Mutter der „Igelgruppe“ im Kindergarten Gerberstraße fragt, warum keine Neueinstellung einer Erzieherin erfolgte, obwohl eine der dortigen Erzieherinnen bereits seit 3 Jahren aufgrund von Krankheit arbeitsunfähig sei.

Des Weiteren sei ihr bekannt, dass die Kolleginnen der Kindertagesstätte sich bereiterklären, die Stunden der erkrankten Kollegin gern zu übernehmen. OAR Hettwer macht deutlich, dass die Anzahl an Erzieherinnen ausgeschöpft sei und die erkrankte Kollegin in vollem Umfang vertreten sei. Es gebe keine Fehlstunden. Bekannt sei, dass im Frühdienst insgesamt ein erhöhter Bedarf auch aufgrund der neuen Hortgruppen anfalle. Herr Strauß, Leiter der Kindertagesstätte (Elementar),

habe bereits hinsichtlich einer Gewährung von Überstunden angefragt, die genehmigt wurden.

Zudem verweist OAR Hettwer auf das laufende Stellenausschreibungsverfahren für den Hort, da eine bereits eingestellte Kraft den Dienst nicht angetreten habe. Bereits in der kommenden Woche werde ein weiteres Vorstellungsgespräch geführt.

Herr Lindemann fragt zum Thema Neubau für den Hort der Kindertagesstätte, ob der Verwaltung zwischenzeitlich verlässliche Zahlen vorlägen, wie viele Kinder mit Essen versorgt werden müssen.

OAR Hettwer informiert, dass derzeit ca. 120 Essen ausgegeben werden und ergänzt mit dem Hinweis auf eine entsprechende Erhöhung bei Einrichtung von neuen Gruppen. GV Soltysiak entnimmt der Verwaltungsvorlage, dass für das laufende Jahr mit 140 Essen gerechnet werde.

Frau Angermann, Mutter von 2 Kindern der „Schmetterlingsgruppe“, fragt nach einem Gerücht, dem nach zwei weitere Gruppen im Elementarbereich eröffnet werden sollen, mit dem Hinweis auf das bestehende Platzproblem.

Die Vorsitzende bittet um Geduld und verweist auf die Behandlung des Themas unter TOP 10.

Frau Postoy fragt, warum der neue Sand für den Spielbereich nicht während der Ferien eingebracht worden sei.

VA Malone erläutert, dass der Sandaustausch mit der Montage einer neuen Nestschaukel erfolgen sollte, man jedoch von Lieferzeiten abhängig sei. Zugesagt war die Lieferung zum Ende der Sommerferien, sie erwarte diese nun in den kommenden zwei bis drei Wochen.

Frau Kruse bittet um nähere Erläuterung zum TOP 9 der Bekanntmachung.

Die Vorsitzende Fillies erklärt, dass TOP 9 gemäß Tagesordnung behandelt und darüber abgestimmt werde.

## **TOP 6: Mitteilungen**

---

Neben den bereits vorab versandten Mitteilungen informiert BM Mentzel darüber, dass

- die Veranstaltung zum Tag des Ehrenamtes am 19.10.2008 im neuen Bürgerhaus stattfindet.
- für November eine Einwohnerversammlung zum Thema Feuerwehr geplant sei. Das Datum werde nach Abstimmung bekannt gegeben.
- die Resolution an die Post weitergeleitet sei, welche zugesagt habe, einen Vertreter zu der Gemeindevertretung am 29.09.2008 zu entsenden und Stellung zu nehmen.
- die außersportliche Benutzung des Bolzplatzes für einen Konflikt zwischen Spaziergänger und Hundebesitzer Sorge. Herr Mentzel richtet hiermit einen eindringlichen Appell an die Hundehalter, den Platz doch den Kindern zum Spielen zu überlassen. Des Weiteren treffe auch das Verladen von Utensilien für Grillpartys u. ä. auf wenig Verständnis bei den Spaziergängern.
- das Dankschreiben der Frau Ministerin Dr. Ursula von der Leyen an Frau Ursula Nölle als Vorsitzende des Vereins zur Unterstützung von Schulen in Afghanistan ausdrücklich geschätzt worden sei.

## **TOP 7: Bericht des Jugendpflegers**

---

Herr Schinowski berichtet:

### **Jugendzentrum**

#### Personelles:

Die beiden vakanten Halbtagsstellen seien zum 01.09. mit zwei gut ausgebildeten jungen Kolleginnen nachbesetzt worden, so dass entgegen der letzten Monate ein regulärer Betrieb stattfinden könne. Des Weiteren leiste seit Anfang der Woche ein junger Mann sein Freies Soziales Jahr im Jugendzentrum ab.

#### Offener Bereich:

Die Besucherzahlen im „Offenen Bereich“ seien nach wie vor am Nachmittag sehr gut. Täglich nutzen 20-30 Kinder die Angebote der Einrichtung. Am Abend dagegen kommen, abgesehen von den Musikern, wenig ältere Jugendliche. Eine Rollerclique habe sich fest etabliert, wobei der Umgang mit den 15-17 jährigen Jugendlichen nicht immer einfach sei.

Zunehmend, vor allem bei den jüngeren Besuchern, rücke der Kunstraum in den Vordergrund. Hier könnten Kinder malen, basteln, Figuren kneten, nähen und sich insgesamt kreativ beschäftigen.

Seit Anfang September 2008 gebe es im JuzO dienstags wieder einen Mädchentag. Aufgrund der starken männlichen Dominanz im „Offenen Bereich“ sei dies ein guter Weg, auch Mädchen zunehmend in die Einrichtung zu integrieren. Weiterhin sei das Haus jetzt sonntags eine Stunde länger, also bis 20.00 Uhr geöffnet.

Für den Haushalt 2008 sei Ende letzten Jahres die Anschaffung eines neuen Billardtisches geplant worden. Da das Jugendzentrum im April einen Billardtisch gespendet bekommen habe, sei zu überlegen, ob für den Betrag ein neuer Computer, sowie eine Wii-Konsole (interaktives Computerspiel) incl. Zubehör angeschafft werden könne. Der Betrag für beide Anschaffungen läge bei ca.

1.500,-- €, so dass von dem eingeworbenen Betrag des Vermögenshaushaltes in diesem Jahr etwa 2000,-- € eingespart würden.

#### Veranstaltungen:

Im April habe das JuzO eine Fahrt zum Heidepark angeboten. Der Bus sei wie immer voll besetzt gewesen. Außerdem habe es zwei Musikveranstaltungen gegeben, die ebenfalls gut besucht wurden. Im Mai habe die Kinderfußballgruppe vom JuzO ein kleines Turnier gegen die Mannschaft vom Hort gespielt, mit anschließendem Kaffee und Kuchen unter Elternbeteiligung. Dieses Turnier soll künftig einmal im Quartal stattfinden.

Im Juni habe eine Wochenendfahrt zur Jugendmesse nach Dortmund stattgefunden. Das diesjährige Osbeksounds-Open-Air sei nicht so besucht gewesen, wie im vergangenen Jahr. 25 Nachwuchs-Bands aus Oststeinbek, Hamburg und Umgebung hätten ihre Musik präsentiert. Die vielen Konkurrenzveranstaltungen in der Umgebung, sowie dass offensichtliche Desinteresse an noch nicht so professioneller Nachwuchsmusik seien als Hauptgründe für zu geringe Besucherzahlen ursächlich gewesen.

Ein Fußball-Benefiz-Turnier sei aufgrund der Sportplatzsanierung ausgefallen.

### Sommerferienprogramm:

Das Ferienprogramm sei nicht so angenommen worden, da die Spanne zwischen Voranmeldung (letzte Schultage) und Veranstaltung (letzte drei Ferienwochen) wohl zu groß gewesen sei. Dennoch sei das Haus zu den regulären Zeiten geöffnet gewesen und kleinere, spontane Aktionen vor Ort durchgeführt worden (z. B. Grillen, Beachvolleyball, Drachensteigen im Öjendorfer Park) 10-20 Besucher hätten täglich das Haus besucht.

### **Jugendpflege**

#### Kooperation:

In der letzten KSJA-Sitzung im März sei eine allgemeine Konzeptidee zur Ganztagsbetreuung in Oststeinbek (Netzwerk Grundschule-Hort-Jugendzentrum) vorgestellt worden. Diese Idee werde zurzeit mit den beteiligten Einrichtungen ausgearbeitet und dem KSJA bei der nächsten Sitzung im November zur Diskussion vorgelegt.

#### Streetwork:

Leider gab es wieder Vandalismus in den letzten Monaten, vor allem im Bereich Jugendzentrum. Insgesamt wurden vier Fensterscheiben des Jugendzentrums zerbrochen. Einmal konnte der Urheber zur Verantwortung gezogen werden, die anderen Beschädigungen seien während der Sommerschließzeit entstanden. Vor kurzem sei das Sonnenblumenbeet vor dem Haus verwüstet worden.

### **TOP 8: Förderung von Jugendfreizeitfahrten hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 06.08.2008 sowie Antrag des Kreisjugendringes Stormarn vom 11.08.2008**

---

Beratungsgrundlage: Verwaltungsvorlage vom 13.08.2008

GV Soltysiak erläutert den Antrag.

#### **Antrag der CDU-Fraktion vom 06.08.2008 - Förderung von Jugendpflegefahrten und Jugendfahrten nach Caddington**

GV Soltysiak bekundet, dass die Zuschüsse zur Förderung von Jugendfreizeitfahrten der heutigen Zeit nicht mehr Rechnung trügen. GV Huß-Reichelt spricht sich im Namen der SPD-Fraktion ebenfalls für die Erhöhung der Zuschüsse aus.

#### **Antrag des Kreisjugendringes Stormarn vom 11.08.2008**

Herr Soltysiak vertritt im Namen der CDU-Fraktion den Antrag, die Bearbeitung der Anträge auf Zuschussgewährung an den Kreisjugendring (KJR) zu übertragen.

GV Huß-Reichelt bittet um Auskunft, ob seitens der Verwaltung überhaupt hierfür eine Notwendigkeit gesehen werde.

BM Mentzel sieht keine Notwendigkeit, da jeder Vorgang verwaltungsintern zu prüfen sei, so dass Personalkosten nach wie vor bestehen blieben zzgl. Bearbeitungsgebühren des KJR.

Eine Erhöhung der Altersgrenze von 17 auf 27 Jahren zur Förderung einer Bezuschussung für Jugendfahrten wird allgemein befürwortet.

Weitere Wortmeldungen oder Fragen liegen nicht vor. Die Vorsitzende bittet daher um Beschlussfassung:

**Beschlussvorschlag:**

Der Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss beschließt, die Bezuschussung der Jugendpflegefahrten von 2,30 € pro Tag und Teilnehmer auf 3,50 € pro Tag und Teilnehmer zu erhöhen.

**Abstimmungsergebnis:**

10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung → beschlossen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss beschließt, die Bezuschussung der Jugendfahrten nach Caddington von 5,11 € pro Tag und Teilnehmer auf 7,00 € pro Tag und Teilnehmer zu erhöhen.

**Abstimmungsergebnis:**

10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung → beschlossen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Bearbeitung von Anträgen auf Zuschussgewährung wird künftig dem Kreisjugendring (KJR) übertragen.

**Abstimmungsergebnis:**

5 Stimmen dafür  
5 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung → abgelehnt.

**Beschlussvorschlag:**

Die Altersgrenze zur Förderung von Jugendlichen für Jugendfahrten wird von 17 auf 21 Jahren erhöht.

**Abstimmungsergebnis:**

9 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
1 Enthaltung → beschlossen

## **TOP 9: Mittagessen in der Kindertagesstätte Gerberstraße der Gemeinde Oststeinbek**

---

Beratungsgrundlage: Verwaltungsvorlage vom 30.07.2008

Die Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage der Verwaltung und bittet um Wortmeldungen.

GV Huß-Reichelt lobt die Vorlage der Verwaltung als Entscheidungshilfe. Die Zahlen seien eindeutig und man könne dem Beschluss wie vorgeschlagen zustimmen.

Weitere Wortmeldungen oder Fragen liegen nicht vor. Die Vorsitzende lässt daher über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

### **Beschlussvorschlag:**

**Die Mittagsverpflegung soll mit eigenem Personal hergestellt werden. Der Bürgermeister wird gebeten, die Umbaumaßnahme und Einrichtung der Küche im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel mit Freiwerden des Raumes durchzuführen.**

### **Abstimmungsergebnis:**

10 Stimmen dafür

0 Stimmen dagegen

0 Enthaltung

→ beschlossen.

Die Zuschauer applaudieren.

## **TOP 10: Betreuungssituation in den Kindertageseinrichtungen ab 01.08.2008 hier: Einrichtung einer weiteren Gruppe für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt (Elementarbereich)**

---

Beratungsgrundlage: Verwaltungsvorlage vom 07.08.2008

Die Vorsitzende verweist auf die vorliegende Verwaltungsvorlage und das Einwerben von Mitteln für eine Weiternutzung der Räume 7 und 8.

OAR Hettwer erläutert, dass die Einrichtung mindestens einer weiteren Elementargruppe für die Erfüllung des gesetzlichen Anspruches auf Kinderbetreuung erforderlich sei. BM Mentzel erinnert ergänzend an eine bereits geführte Diskussion über Krippenplätze, jedoch würden diese Räume für den Elementarbereich gebraucht.

GV Huß-Reichelt erklärt, dass eine Entscheidung für weitere Räume bei Bedarf getroffen würde. Weitere Wortmeldungen oder Fragen liegen nicht vor. Die Vorsitzende lässt daher über folgenden Beschlussvorschlag inklusive der Option einer weiteren Gruppe abstimmen:

### **Beschlussvorschlag:**

**Der Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss empfiehlt dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss sowie der Gemeindevertretung sie möge beschließen:**

Für den Elementarbereich werde im Jahr 2009 mit Bezugsfertigkeit des Neubaus „Hort“ eine neue Gruppe für die tägliche Betreuung von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr eingerichtet. Im Haushalt 2009 werden entsprechende Mittel für die erforderliche Personalausstattung und die erforderlichen Einrichtungsgegenstände bereitgestellt.

Optional:

Vorsorglich werden bereits Haushaltsmittel in gleicher Höhe für die Errichtung einer zweiten neuen Gruppe eingestellt. Eine gesonderte Beschlussfassung über die tatsächliche Einrichtung kann dann im Frühjahr 2009 bei Vorliegen gesicherter Daten erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:**

10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung → beschlossen.

**TOP 11: Freiwillige Zuschüsse für die Betreuung von Kindern bis zum Lebensalter von unter 3 Jahren**

---

Beratungsgrundlage: Verwaltungsvorlage vom 07.08.2008

Die Vorsitzende verweist auf die vorliegende Verwaltungsvorlage und erläutert kurz deren Inhalt. Wortmeldungen oder Fragen liegen nicht vor. Die Vorsitzende lässt daher über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

**Beschlussvorschlag:**

Der Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge die Richtlinie entsprechend der Anlage 1 beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung → beschlossen.

**TOP 12: Antrag des Seniorenbeirates bezüglich der Errichtung eines Boule-Platzes**

---

Beratungsgrundlage: Schreiben des Seniorenbeirates vom 25.06.2008

Die Vorsitzende verliest den TOP und bittet den Vorsitzenden des Seniorenbeirates, Herrn Schlenz, um Erläuterung.

Herr Schlenz stellt die Ausgestaltung eines Boule-Platzes auf dem Gelände des neuen Bürgerhauses (Kratzmannscher Hof) vor. Diese soll als zusätzliche Kommunikationsstätte jung und alt zusammen führen. Die Spielfläche soll möglichst unaufwändig erstellt werden, vorstellbar wäre eine Einfassung der Spielfläche mit Holzbohlen oder zumindest mit Rasenkantensteinen. GV Werner empfiehlt das

Aufstellen von Sitzbänken. BM Mentzel spricht sich für die Errichtung eines Boule-Platzes in den Maßen 15 x 5 m aus, jedoch im nahen Gastronomiebereich des neuen Bürgerhauses ohne Sitzbänke. Im Osten des Grundstückes könne eine ausreichend große Fläche angelegt und eingekreidet werden. Über eine dauerhafte Befestigung des Platzes könne erneut beraten werden, sollte sich eine Boule-Gemeinschaft ausreichend etablieren.

Auf die Frage des WB Baaß nach den Kosten entgegnet BM Mentzel, dass dieser Bereich der Außenanlage derzeit angelegt werde und unter Berücksichtigung einer Anpassung des Unterbaus, die Kosten marginal seien. Weiterhin bestünde die Möglichkeit, das 8. Feld des Tennisclubs Oststeinbek zu nutzen. Weitere Wortmeldungen oder Fragen liegen nicht vor. Die Vorsitzende spricht sich für das Projekt aus und bittet anschließend um Beschlussfassung:

**Beschlussvorschlag:**

**Der Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss beschließt, im Rahmen der Gestaltung der Außenanlagen des neuen Bürgerhauses (Kratzmanscher Hof) einen Boule-Platz in vorgesehener Form anzulegen.**

**Abstimmungsergebnis:**

10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung → beschlossen.

**TOP 13: Antrag des Seniorenbeirates betreffend Berücksichtigung einer Fläche für ein Mehrgenerationenhaus bei der Ausweisung von weiteren Neubaugebieten**

Beratungsgrundlage: Schreiben des Seniorenbeirates vom 09.06.2008

Die Vorsitzende verliest den TOP und bittet den Vorsitzenden des Seniorenbeirates, Herrn Schlenz, um Erläuterung. Herr Schlenz verweist auf bestehende Modelle in Hamburg und erklärt, dass mit Antragstellung lediglich um Berücksichtigung bei der Ausweisung von Flächen gebeten werde. GV Werner, BV Bülow und GV Soltysiak begrüßen die Grundidee und stimmen dem zu. GV Huß-Reichelt spricht sich im Namen der SPD-Fraktion ebenfalls für den Antrag aus. Weitere Wortmeldungen oder Fragen liegen nicht vor. Die Vorsitzende spricht sich für das Projekt aus und bittet anschließend um Beschlussfassung:

**Beschlussvorschlag:**

**Der Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss empfiehlt dem Bau- und Umweltausschuss sowie der Gemeindevertretung sie möge beschließen, bei der Ausweisung von weiteren Neubaugebieten eine Fläche für die Errichtung eines Mehrgenerationenhauses zu berücksichtigen.**

**Abstimmungsergebnis:**

10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung → beschlossen.

## **TOP 14: Feierlichkeiten zum Volkstrauertag an den Ehrenmalen der Gemeinde in Oststeinbek und Havighorst**

---

Beratungsgrundlage: Verwaltungsvorlage vom 25.08.2008

Die Vorsitzende verliest den TOP und bittet um Wortmeldungen. Auf Nachfrage von GV Schloh informiert BM Mentzel, dass die Abstimmung mit den Feuerwehren erfolge, die Zuständigkeit bliebe jedoch bei der Feuerwehr Havighorst.

Auf Nachfrage von GV Werner bestätigt BM Mentzel, dass weiterhin ein Kranz am Ehrenhain niedergelegt und das Ehrenmal selbstverständlich weiter gepflegt werde. Weitere Wortmeldungen oder Fragen liegen nicht vor. Die Vorsitzende bittet um Beschlussfassung:

### **Beschlussvorschlag:**

**Der Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss beschließt, zukünftig anlässlich des Volkstrauertages eine zentrale Feier mit einem gemeinsamen anschließenden Kaffeetrinken in Havighorst vorzunehmen.**

### **Abstimmungsergebnis:**

10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung

→ beschlossen.

## **TOP 15: Videoüberwachung des Sporthauses Am Ohlendiek 33**

---

Beratungsgrundlage: Verwaltungsvorlage vom 18.08.2008

Die Vorsitzende verweist auf die vorliegende Sitzungsvorlage und bittet um Wortmeldungen. Auf Nachfrage von GV Soltysiak und GV Schloh zur Zugehörigkeit der Sportanlage erwidert VA Malone, dass sie Eigentum der Gemeinde sei und erläutert anschließend den zunehmenden Vandalismus u. a. an zwei weiteren Beispielen in Oststeinbek (Entfernen der Statur „Marktfrau“ auf dem Podest des Marktplatzes, Zerstörung von Glasscheiben an einer Telefonzelle). WB Baas bekundet sein Bedauern und spricht sich für eine Kosten-/Nutzenrechnung aus. BV Bülow sieht einer Videoüberwachung skeptisch entgegen, spricht sich zumindest ebenfalls für eine Kostenermittlung aus. Nach kurzer weiterer Beratung ergeht folgender Beschluss:

### **Beschlussvorschlag:**

**Der Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss beauftragt die Verwaltung, die Kosten für Miete alternativ Kauf, Montage und Betriebskosten einer Videokamera alternativ einer Videoanlage mit Aufzeichnungsmöglichkeit zu ermitteln und in Erfahrung zu bringen, in welcher Weise sich der OSV an den Kosten beteiligen wird.**

### Abstimmungsergebnis:

10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung → beschlossen.

### **TOP 16: Zuschuss zu den Bewirtschaftungskosten für die kleine Sporthalle in Havighorst hier: Antrag des OSV vom 14.08.2008**

---

Beratungsgrundlage: Verwaltungsvorlage vom 20.08.2008

Die Vorsitzende verweist auf die vorliegende Sitzungsvorlage und bittet um Beratung. Nach kurzer Beratung bittet die Vorsitzende um Beschlussfassung:

#### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sozial und Jugendausschuss beauftragt den Bürgermeister, mit den Verantwortlichen des Tennisvereins Rot Weiß Havighorst e.V. (TVH) ein Gespräch zu führen.

Der Zuschussantrag zu den Bewirtschaftungskosten für die „kleine Sporthalle“ in Havighorst, Am Ohlendiek 33 wird zudem zur Beratung an die Fraktionen verwiesen.

### Abstimmungsergebnis:

10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung → beschlossen.

### **TOP 17: II. Nachtragshaushaltsplan 2008 für den Bereich Kultur, Sport, Jugend und Schule sowie für den Bereich Soziales**

---

Beratungsgrundlage: Verwaltungsvorlage vom 27.08.2008

Die Vorsitzende verweist auf die vorliegende Verwaltungsvorlage und den als Nachversand zugestellten Antrag des Seniorenbeirates bezüglich der Aufstockung des Ausgabenetats 2008. Sie spricht sich für die Aufstockung des Ausgabenetats 2008 um 450 € aus. Weitere Wortmeldungen oder Fragen liegen nicht vor. Die Vorsitzende bittet um Beschlussfassung:

#### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss empfiehlt dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss sowie der Gemeindevertretung, den Etat 2008 für den Seniorenbeirat im Nachtragshaushaltsplan 2008 um 450 € zu erhöhen.

### Abstimmungsergebnis:

10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung → beschlossen.

Des Weiteren bittet die Vorsitzende über den von der Verwaltung erarbeiteten Entwurf zum II. Nachtragshaushaltsplan 2008 gemäß Beschlussfassung abzustimmen:

**Beschlussvorschlag:**

Der Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss empfiehlt dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss sowie der Gemeindevertretung die Beschlussfassung über die vorgelegten Haushaltsansätze im Bereich Schule, Jugend, Sport und Kultur sowie Soziales wie in der Verwaltungsvorlage dargelegt - ggf. einschl. Änderungen.

**Abstimmungsergebnis:**

10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltung

→ beschlossen.

Die Vorsitzende Fillies schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.00 Uhr.



Fillies  
Vorsitzende



Müller  
Protokollführerin